

Presseinformation

12. Juli 2011

Rund 52,3 Millionen Euro für NÖ Gemeinden

LH Pröll: „Gemeinden haben im Land einen starken Partner“

Auf Initiative von Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll wurden in der heutigen Sitzung der NÖ Landesregierung rund 52,3 Millionen Euro an Fördermitteln für niederösterreichische Gemeinden genehmigt. Die Gelder stammen aus Mitteln der Bedarfszuweisungen, der überörtlichen Raumordnung und dem Zentrale-Orte-Raumordnungsprogramm. Die unterstützten Projekte sind äußerst vielfältig und reichen von der Hauptplatzgestaltung über die Errichtung von Amtsgebäuden bis hin zu Straßenbauvorhaben. Weiters wurde beschlossen, zusätzlich zu diesen Förderungen auch den Zinsendienst für Darlehen im Gesamtausmaß von 25,7 Millionen Euro zu übernehmen.

„Durch diese Fördermaßnahmen lösen wir in den Gemeinden ein Investitionsvolumen von rund 130 Millionen Euro aus. Davon profitieren Wirtschaft und Arbeitsmarkt in allen Regionen, denn durch diese Gelder werden auch 1.950 Arbeitsplätze abgesichert“, sagt dazu Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll.

„Die Gemeinden haben im Land Niederösterreich einen starken Partner, auf den sie sich verlassen können. Eine enge und gute Zusammenarbeit ist mir ein großes Anliegen, denn das Miteinander ist die beste Kraftquelle für die Entwicklung des Landes und der Kommunen“, so der Landeshauptmann abschließend.